

## ► Wie arbeite ich mit dem Archiv?

Die Vorlage für diese Datenbank besteht aus Karteikarten im Din A6 - Format. Für eine Illustration gibt es mindestens 2 Karteikarten: auf der ersten Karte ist ein Schwarzweißfoto aufgeklebt, die zweite Karte enthält neben dem Titel des Stückes, Akt und Szene weitere Angaben: den Künstler (Maler, Stecher, Fotograf, ...), Entstehungszeitraum, Art der Illustration (Ölgemälde, Stahlstich, Bühnenbild, Daguerrotypie, ...), Handelnde bzw. dargestellte Personen und ein Zitat aus der illustrierten Szene. Auf der Rückseite dieser Karte befindet sich der Abbildungsnachweis, meist eine Monographie oder ein Museum.

Diese Karteikarten wurden in Reihenfolge eingescannt (über 8.400 Bilddateien) und über ein Eingabeformular mit Angaben zu Titel, Akt und Szene verknüpft.

Das Ergebnis ist ein Index.

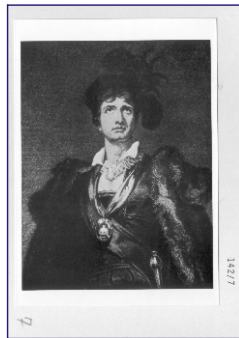
Sie suchen eine Illustration zu einem bestimmten Stück, können zusätzlich auch Akt und/oder Szene eingeben und bekommen eine Anzahl von Karteikarten angezeigt, die den eingegebenen Suchkriterien entsprechen.

Die Illustrationen werden im Kleinformat dargestellt und Sie sehen gleichzeitig, in welchem Museum oder in welchem Buch Sie sich das Original anschauen können.

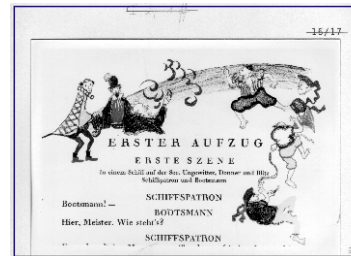
Eine Beschreibung des Suchformulars finden Sie auf den inneren Seiten.

Den Einstieg zum Shakespeare-Bildarchiv finden Sie über folgende URL:

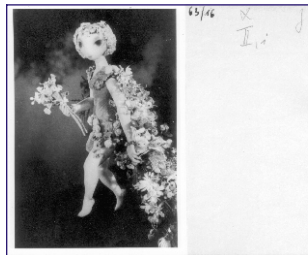
<http://www.ub.uni-mainz.de/6295.php>



Vignette der Vorderseite:  
William Shakespeare  
(„The Chandos Portrait“),  
oil on canvas (55,2 x 43,8 cm)  
National Portrait Gallery, London



Darmstädter  
Shakespeare-Totenmaske  
Gips, 1616,  
Universitäts- und  
Landesbibliothek Darmstadt  
Schloß



## ► Das Shakespeare-Bildarchiv Opperl - Hammerschmidt

Bildkünstlerische Darstellungen  
zu Shakespeares Dramen  
- ein Wegweiser



## ► Was ist das Bildarchiv?

Unmittelbar nach der Wiedereröffnung der Universität Mainz im Jahre 1946 begann der im In- und Ausland hoch angesehene Shakespeare- und Goethe-Forscher Prof. Dr. Horst Opel Illustrationen zu den Dramen Shakespeares zu sammeln. Er legte damit den Grundstein für das weltweit einzige Shakespeare-Bildarchiv. 1982 übernahm Frau Prof. Hammerschmidt-Hummel das Archiv und baute die Sammlung weiter aus. Der Entstehungszeitraum der Darstellungen reicht von 1594 bis zum Jahre 2000.

Ein Teil des Bildarchivs (ca. 3100 Bilder) erschien 2003 in gedruckter Form:

*Die Shakespeare-Illustration (1594-2000) : bildkünstlerische Darstellungen zu den Dramen William Shakespeares: Katalog, Geschichte, Funktion und Deutung ; mit Künstlerlexikon, klassifizierter Bibliographie und Registern / kompiliert, verf. und hrsg. von Hildegard Hammerschmidt-Hummel. - Wiesbaden : Harrassowitz, 2003. - 3 Bde.  
ISBN: 3-447-04626-0  
(Standnummer in der UB: 4°BD 973)*

Das hier vorliegende digitale Bildarchiv (weitere ca. 3500 Bilder) ist eine Ergänzung der gedruckten Ausgabe.


Das Shakespeare-Bildarchiv ist eine Sammlung von Darstellungen (in Fotoreproduktion) verschiedenster Art zu den Dramen William Shakespeares. Sie finden neben Gemälden, Zeichnungen, Holzschnitten, Stahl- und Kupferstichen und Radierungen auch Comickdarstellungen, Bühnenbilder und Kostümentwürfe von verschiedenen Theateraufführungen, Darstellungen von Schauspielern aus verschiedenen Jahrhunderten und vieles mehr.



## ► Die Suchmaske

Recherchen im Shakespeare-Bildarchiv können Sie nur an Rechnern durchführen, die im Netz der Universität Mainz eingeloggt sind.

Beim Öffnen der Datenbank wird die Recherchemaske für die erweiterte Suche angezeigt (s.o.).

Neben jedem Eingabefeld sehen Sie folgendes Symbol . Dahinter verbirgt sich jeweils ein Index, aus dem Sie Ihre Suchworte bzw. Phrasen auswählen können.

Sie können Begriffe in nur ein Suchfeld eingeben, aber auch mehrere Felder kombinieren:

**Schauspiel:** Sie wählen das Schauspiel, zu dem Sie eine Illustration suchen möchten. Sie können nur mit dem englischen Originaltitel suchen. Der Index zeigt Ihnen alle enthaltenen Titel.

**Akt:** Sie können die Suche auf einen bestimmten Akt eingrenzen. Für die Eingabe bitte römische Zahlen verwenden: I - II - III - IV - V

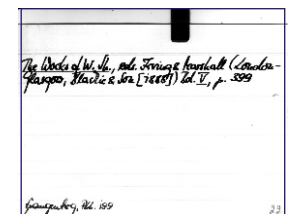
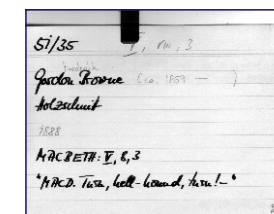
**Szene:** Sie können die Suche auch auf eine bestimmte Szene eingrenzen. Für die Eingabe der Szene verwenden Sie bitte arabische Zahlen: 1 - 2 - 3 - ...

**Einzelthemen:** hier kann gezielt nach Bühnenbildern, szenischen Darstellungen, Figuren u.a. gesucht werden. Die suchbaren Begriffe finden Sie im Index. Wenn Sie „Einzelthemen“ suchen, dürfen weder Akt noch Szene eingegeben sein.

**Künstler/Künstlerin:** im Index finden Sie alle verfügbaren Namen

**Abbildungsnachweis:** in welchem Buch/Werk ist die Originalabbildung zu finden? Der Index zeigt Ihnen alle verfügbaren Titel.

**Weitere Information:** in diesem Feld finden Sie interessante Zusatzinformationen wie Namen der abgebildeten Schauspieler, Bezeichnungen von speziellen Sammlungen, Informationen zu speziellen Ausgaben wie z.B. Comic-Strips u.v.m. Sie finden dort auch alle Abbildungsnachweise, die aus datenbanktechnischen Gründen nicht in das Feld „Abbildungsnachweis“ gepasst haben. Dieses Feld hat keinen Index!



Beispiel für Karteikarten im Archiv